

Monatstext

30. Oktober – der Tag für pflegende und betreuende Angehörige



Foto: Anemone123/pixabay.com

Diese teilweise leise und unbemerkte Arbeit ist von grösstem Wert und verdient grossen Respekt und Dank. Betreuende und pflegende Angehörige sind wichtige und tragende Säulen in unzähligen Familien, in unserer Gesellschaft. Sie unterstützen Menschen, die gesundheitlich oder in ihrer Autonomie eingeschränkt sind, ermöglichen diesen, zu Hause im gewohnten Umfeld wohnen zu können und im Rahmen des Möglichen am Leben innerhalb der Familie oder in ihrem Umfeld teilnehmen zu können. Mittlerweile wird in acht Schweizer Kantonen an diesem Tag ein Zeichen gesetzt und

der gesellschaftliche Beitrag mit Veranstaltungen und Aktivitäten für Informationen und Austausch gewürdigt. Wir alle haben Angehörige, und die Wahrscheinlichkeit, dass Sie und ich zu betreuenden und pflegenden Angehörigen werden oder dies vielleicht schon sind, ist durchaus gegeben.

Bereits 2010 wurden im Rahmen eines Forschungsprojekts von SwissAgeCare im Auftrag der Spitex Schweiz Zahlen zur Situation betreuender und pflegender Angehöriger erhoben; vermutlich werden die Zahlen heute nicht wesentlich anders sein. Das Durch-

schnittsalter betrug bei Frauen 74.5 Jahre und bei Männern 78 Jahre, bei Töchtern 55 Jahre und bei Söhnen 58 Jahre. Die durchschnittlich investierte Zeit für Betreuung und Pflege von Partner_innen betrug durchschnittlich 65 Stunden pro Woche (2'190 Tage). Sie waren durchschnittlich sechs Jahre im Dauereinsatz. Töchter und Söhne investierten durchschnittlich 27 Stunden pro Woche und dies während rund fünf Jahren (1'825 Tage). Eindrückliche Zahlen! Das sind Aufgaben, die betreuende und pflegende Angehörige zusätzlich zu ihrem normalen Lebensalltag erfüllen oder denen sie Platz in ihrem Alltag geben. Dass diese Rolle mit Belastungen, ggf. Beschwerden verbunden sein kann und eine echte Herausforderung darstellen kann, wundert nicht. Überlegen Sie sich, was das für Sie in Ihrem Alltag bedeuten würde!

Vergessen werden soll nicht, dass ein betreuender und pflegender Angehöriger auch ...

... Ihr 40-jähriger Nachbar sein kann, dessen Frau an Multipler Sklerose leidet ...

... und die 35-jährige Tennispartnerin Ihres Enkels, die sich um ihren erwachsenen Bruder mit Down Syndrom kümmert ...

... vielleicht der 20-jährige Freund Ihrer Tochter, dessen Vater aufgrund eines Unfalls ein Schädelhirntrauma erlitt und heute noch an dessen Folgen leidet ...

... aber auch der 16-jährige Auszubildende in der ZKB-Filiale, dessen Mutter an rheumatoider Arthritis erkrankt ist.

Und dies sind nur ein paar Beispiele.

Viele Menschen, die ihre Angehörigen betreiben und pflegen, gehen gleichzeitig einer Erwerbstätigkeit nach und haben zahlreiche Verpflichtungen. Vielleicht benötigen ihre Kinder ebenfalls ihre Unterstützung und Aufmerksamkeit. Oft kommt es zu einer Zerreihsprobe, wenn alles unter einen Hut gebracht werden soll. Viele dieser Menschen, die ihre Angehörigen betreiben und pflegen, sind selbst in einem Alter, in dem sie körperlich an ihre Grenzen kommen.

Gut informierte und beratene betreuende und pflegende Angehörige sind nicht nur besser befähigt, optimale Pflegebedingungen zu schaffen, sondern sie sind auch besser in der Lage, für sich selbst zu schauen bzw. die persönlichen Ressourcen zu erhalten. Und dies kommt schlussendlich auch den zu betreuenden und pflegenden Angehörigen zugute.

Unterstützung und Entlastung für betreuende und pflegende Angehörige – das bleibt ein wichtiges Thema auch in unserer Kirchgemeinde!

*Birgit Ott
Sozialdiakonin*

Kinder und Jugend

Jugendgottesdienste und Projektanlässe

Freitag, 30. Oktober 2020,
17.45 - 18.15 Uhr, Neue Kirche
Jugendgottesdienst
18.15 - 20.00 Uhr,
Ref. Kirchgemeindehaus
Projektanlass 8. Klasse

Samstag, 31. Oktober 2020,
09.15 - 12.00 Uhr,
Ref. Kirchgemeindehaus
Projektanlass 6. Klasse

Freitag, 20. November 2020,
17.45 - 18.15 Uhr, Neue Kirche
Jugendgottesdienst
18.15 - 20.00 Uhr,
Ref. Kirchgemeindehaus
Projektanlass 5. Klasse

Auskunft:
Pfr. Christoph Ammann
Telefon 044 381 29 90

Alte Kirche

Öffnung der Alten Kirche

Der Wunsch, die Alte Kirche als Raum der Stille zu öffnen, wird immer wieder geäussert. Dank des Engagements von Thorsten Hens, der Öffnung und Schliessung besorgt, ist die Alte Kirche ab sofort jeweils **mittwochs von 16 bis 17 Uhr** geöffnet. Weitere individuelle Öffnungen können per Mail (Thorsten.Hens@bf.uzh.ch) bei Thorsten Hens nachgefragt werden.

Die Kirchenpflege dankt Thorsten Hens herzlich für seine Unterstützung.

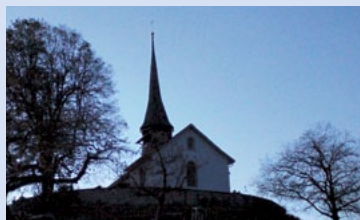


Foto: Christof Pfister

Gottesdienste

Gottesdienst zum Reformationssonntag: «Glauben»

Sonntag, 1. November 2020,
10.00 Uhr, Neue Kirche
Predigt von Felix Reich, Redaktionsleiter reformiert.zuerich
Liturgie: Pfr. Christoph Ammann

Der diesjährige Gastprediger am Reformationssonntag ist Felix Reich. Der Journalist wuchs in Marthalen und Winterthur auf und studierte Germanistik, Geschichte und Vergleichende Literaturwissenschaften an den Univer-

sitäten Zürich und Berlin. Der Sohn des ehemaligen Kirchenratspräsidenten Ruedi Reich war zunächst als freier Mitarbeiter für die Tageszeitung «Der Landbote» tätig. Danach arbeitete er dort als Lokalredaktor, später als stellvertretender Blattmacher und Reporter, zuletzt als Leiter des Bundes Stadt Winterthur und Kultur. Seit 2012 leitet er die Zürcher Redaktion von «reformiert.». Er lebt mit seiner Frau und



Foto: Reto Schlatter/reformiert.

seinen drei Töchtern in Zürich. In seiner Predigt wird er sich mit der Daniel-Geschichte aus dem Alten Testament auseinandersetzen.

Kunstgottesdienst

Nach der Ausstellung von Lisbeth Granacher im HOCH3, die bis zum 12. November dauert, sind ihre Bilder noch für eine Weile in der Neuen Kirche zu sehen. Anlass dafür ist der Gottesdienst am **Sonntag, 15. November, 10.00 Uhr.**

Dieser Gottesdienst soll Bewegung zum Ausdruck bringen: Bewegung zwischen Bildern, Musik und Wort – Bewegung, die von den Gottesdienstbesucher_innen getragen wird. Es erklingen Stücke aus dem Messias

Oratorium von G.F. Händel, mit Stefanie Sembritzki und Lottie Horsman (Gesang) und Andrea Paglia (Orgel); für die Wortteile verantwortlich ist Pfr. Erich Bosshard-Nepustil.

In Anschluss an den Gottesdienst findet um **11.00 Uhr** ebenfalls in der Neuen Kirche ein Podiumsgespräch mit Lisbeth Granacher statt, und es besteht die Möglichkeit, mit ihr ins Gespräch zu treten.

Erich Bosshard-Nepustil, Pfr.



Foto: Lisbeth Granacher

Bild aus der Serie Innenwelt / Der Messias / G.F. Händel, Acryl auf Baumwolle, 45 x 50 cm

Erwachsenenbildung

«grosse Gestalten – grosse Texte»: Ethik oder Religion?

Mittwoch, 4. November 2020,
19.30 - 21.00 Uhr,
Kirchgemeindehaus, Saal mit Erich Bosshard-Nepustil, Pfr. und Alois Rust

Steht im Konfliktfall die Ethik über der Religion – oder ist es gerade umgekehrt? An zwei Veranstaltungen haben wir diese Fragestellung bereits diskutiert: im Zusammenhang mit Platon (23. Sept.) und mit Kierkegaard (21. Okt.).

Nun wenden wir uns zum Schluss noch einem Text zu, der auch Kierkegaard stark bewegt hat: der **Geschichte der gerade noch verhinderten Opferung Isaaks durch Abraham**, wie sie im Alten Testament in **Genesis / 1. Mose 22** steht. Mit dieser skandalträchtigen Geschichte, die schon seit jeher alle möglichen Reaktionen hervorgehoben hat, wollen wir uns in doppelter Weise auseinandersetzen: zum einen so, dass wir nach ihrer ursprünglichen Bedeutung im



alten Israel fragen; zum andern so, dass wir sie im Rahmen unseres Themas *Ethik oder Religion* betrachten.

Alle, auch diejenigen, die bei den ersten beiden Veranstaltungen nicht dabei waren, sind herzlich eingeladen!

Erich Bosshard-Nepustil, Pfr.

Ökumenischer Frauentreff

Lesende Frauen – Frauen und Bücher

Ökumenischer Frauentreff
Donnerstag, 5. November 2020,
9.00 - 11.00 Uhr,
Ref. Kirchgemeindehaus, Saal
Referat von Verena Büchli, lic. phil

Ein Buch ist wie ein Garten, den man in der Tasche trägt.
(Arabisch)

Seit vielen Jahrhunderten gehört das Lesen zum Schönsten im Leben! Zahlreich sind die Bilder von Frauen, alten und jungen, die mit einem Buch in der Hand gemalt worden sind.

Verena Büchli zeigt uns viele Bilder von lesenden Frauen und geht der Geschichte des Lesens nach, in der die Frauen einen wichtigen Platz einnehmen.

Für Informationen:
Heidi Gisler, 044 422 05 85
Verena Büchli, 044 381 33 75



Albert Anker – Eine Gotthelf-Leserin

Wanderprogramm November

Ossingen – Kartause Ittingen (Warth)

Mittwoch, 11. November 2020

Wanderzeit: ca. 3 ½ Stunden
Treffpunkt: 09.15 Uhr Bushaltestelle Zentrum Witikon
Abfahrt: 09.50 Uhr Zürich Stadelhofen, S 12
Rückkehr: ca. 18.00 Uhr Witikon
Mittagessen: Restaurant Frohsinn, Uesslingen
Billett: ½-Tax CHF 23.20
(kann in Witikon gelöst werden)

Unkostenbeitrag CHF 7.– pro Wanderung

Unbedingt Wanderschuhe anziehen und, wenn nötig, Stock mitnehmen.
Bei unsicherem Wetter zwei Stunden vor dem Antreten: Auskunft bei den unten stehenden Telefonnummern.

Mit liebem Gruss, Ihre Wanderleiterinnen
Monica Laager, Tel. 044 381 74 95
Beatrice Pugneth, Tel. 044 381 98 95



Brot für alle - Gottesdienst

Gottesdienst zu Martini / Brot für alle

Sonntag, 8. November 2020,
10.00 Uhr, Neue Kirche

Durch sorgfältiges Auswählen, Tauschen und Weitergeben von Saatgut gelang es den Kleinbauern in aller Welt über Jahrhunderte, eine breite Vielfalt an Pflanzen zu züchten, die optimal an die jeweiligen lokalen Umwelt-

bedingungen angepasst sind. Dieser Reichtum an Varianten verhindert auf natürliche Weise totale Ernteauffälle selbst in extremen Jahren. Gezielt werden jeweils nur die besten Körner für die nächste Saison aufbewahrt – «*samenfestes*» *Saatgut*, das bestimmte Sorteneigenschaften von Jahr zu Jahr weiter vererbt.

Ein Spezialfall der klassischen Züchtung ist die *Hybridzüchtung*. Wenn zwei reinerbige Elternlinien miteinander gekreuzt werden, entstehen Nachkommen, die robuster und ertragreicher sind als ihre Eltern. Hybridpflanzen sind ausserdem weniger anfällig für Krankheiten oder Schädlinge.

Das *Inputtheaterstück Ueli X Taner* thematisiert die Problematik um traditionelles Saatgut und Hybrid-saatgut. Ueli Tanner verdankt seinen Reichtum dem hybriden Saatgut, Taner Quali dagegen findet seinen Reichtum in der Tradi-

tion. Die beiden verschiedenen Charaktere werden in diesem anregenden Einmannstück von Ouelgo Téné gespielt. Das Theaterstück beginnt um 11.00 Uhr in der Neuen Kirche.

Davor feiern wir um 10.00 Uhr in der Neuen Kirche den traditionellen **Martini-Gottesdienst**, mit Pfr. Erich Bosshard-Nepustil. Musikalisch wird der Gottesdienst durch Filly Kitsaya, Djerba Mozebo und Jean-Pierre Makanzu begleitet.

Die Gottesdienstkollekte sowie Ihre Spenden fliessen vollumfänglich in das von uns unterstützte Projekt **Trinkwasser, Regenwassertanks und Latrinen für drei Schulen** im Bezirk Kofele in der Region Oromia in Äthiopien (HEKS Projekt Nr. 706.397). Der Mangel an Versorgung mit sauberem Wasser und der Mangel an sicheren, getrennten und privaten sanitären Einrichtungen in den Schulen ist

einer der Hauptfaktoren, die die Gesundheit der Kinder beeinträchtigen und Mädchen daran hindern, während der Menstruation die Schule zu besuchen. Das HEKS plant, in den drei Grundschulen die Hygiene und Gesundheit der Schüler erheblich zu verbessern. Die Schüler lernen zudem, einfache und verständliche Techniken im sicheren und nachhaltigen Umgang mit Wasser in die Praxis umzusetzen, die in ihrem Zuhause und ihren Gemeinden nachgeahmt werden sollen. Durch dieses Projekt werden mit den Schülern rund 15'000 Menschen erreicht.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme am Gottesdienst sowie am Inputtheaterstück und danken Ihnen herzlich für Ihr Interesse und Ihre Spenden.

Stephan Lutz
Bfa-Komitee

reformierte kirche zürich witikon

GOTTESDIENST ZU MARTINI/BFA
Sonntag, 8. November 2020
10:00 Uhr, Neue Kirche Witikon
Brot für alle-Gottesdienst
Pfr. Erich Bosshard-Nepustil
11:00 Uhr, Neue Kirche Witikon
Inputtheaterstück «Ueli X Taner» mit Ouelgo Téné

www.ref-witikon.ch

Angebote Frauenverein

Wir denken, dass wir ab November wieder aktiv werden können – so Corona will!

Am **Mittwoch, 4. November**, starten wir mit der **Tavolata** im Kirchgemeindehaus. Innerhalb der kirchlichen Räume werden die obligaten Schutzkonzepte strikte umgesetzt. Sie dürfen sich also sicher fühlen! Eine Anmeldung unter 079 344 33 98 ist allerdings absolut zwingend. Bitte hinterlegen Sie Ihren Namen und die Anzahl der Teilnehmenden auf dem Anrufbeantworter. Die Dezember-Tavolata folgt dann am **2. Dez.**

Die **Handarbeitsfrauen** treffen sich bereits seit dem 15. Sept. wieder im HOCH3. Ob Sie nun stricken oder auch nur plaudern und/oder spielen wollen – der Kreis ist offen für

alle Interessierten. Daten bis Weihnachten: **dienstags, 3./17. Nov., 1./15. Dez., jeweils 14 - 16 Uhr.**

Vor dem 1. Advent haben Sie wie letztes Jahr die Möglichkeit, mit der Blumenbinderin Jovanna Ihren eigenen Adventskranz zu binden. Der **Kurs Adventsschmuck** findet statt am **Dienstag, 24. Nov., im HOCH3, 14 - 17 Uhr.** Wegen der erforderlichen Materialbestellungen bitten wir um **Anmeldung an Veronika Wirz bis Montag, 2. Nov.** (v.wirz@bluewin.ch oder 079 464 61 12). Die Zahl der Plätze ist beschränkt.

Im Advent laden wir wiederum ein zu **gemütlichem Beisammensein** im HOCH3. Wir treffen uns dienstags, und zwar am **1., 8. und 15. Dezember von 16 - 17 Uhr**, offerieren

Weihnächtliches und heissen alle herzlich willkommen!

Im Moment planen wir auch die **Adventsfeier 75+** vom **10. Dezember**. Die Feier wird wegen Corona anders, vorab auch kürzer ausfallen. Wir wollen unbedingt alle erforderlichen Massnahmen einhalten, damit alle, die sich gesund fühlen, nicht auf das gemeinsame Feiern verzichten müssen. Lieber klein und fein als gar nicht!

Die Einladung wird neu nicht mehr per Brief erfolgen. Bitte beachten Sie die Hinweise und Anmeldemodalitäten dazu in der nächsten Ausgabe vom «reformiert.witikon»!

Veronika Wirz
Präsidentin Frauenverein

Reihe Witiker Konzerte

David Feldman und Michael Tsalka

Sonntag, 15. November 2020, 17.00 Uhr, Neue Kirche
David Feldman, Countertenor
Michael Tsalka, Klavier
Eintritt: CHF 30.–
Ermässigt (Legi): CHF 15.–
www.witikerkonzerte.com

Die Saison 2020 der Witiker Konzerte unter dem Motto *Old&New* endet mit einem speziellen Konzert am Sonntag, dem 15. November, um 17 Uhr, in der Neuen reformierten Kirche Witikon. Der renommierte Countertenor David Feldman und der international tätige Pianist Michael Tsalka werden das Publikum durch Musik aus

verschiedenen Jahrhunderten zum Wandern bringen.

Wandern und Reisen sind wesentliche Bestandteile unserer menschlichen Verfassung. Diese tief verwurzelten Instinkte haben Dichter und Geschichtenerzähler im Laufe der Jahrhunderte fasziniert und haben zu aussergewöhnlichen Sagen von Wachstum und Transformation geführt: von Homers *Odysee* zu Goethes *Wilhelm Meisters Wanderjahre* und T.S. Elliots *Wasteland*. Es ist nicht verwunderlich, dass sich auch Musik dazu anbietet, durch Zeit und Raum zu wandern. Zum Beispiel verwendet Beethoven in

seiner *Fünften Symphonie* eine reichhaltige harmonische Sprache, rhythmische Komplexität und motivische Entwicklung, um eine Reise des Helden zwischen Streit, Transformation und letztendlich Triumph zum Ausdruck zu bringen.

Das Programm des Countertenors David Feldman und des Pianisten Michael Tsalka umfasst Musik von Purcell, Dowland, Toia und zwei sich vermischenden Liederzyklen (Schuberts *Winterreise* in einer Klaviertranskription von Liszt und Elgars *Sea Pictures*).

Die Verbindung, die die/den Hörer_in von der alten bis zur zeitgenössischen Musik bringt, ist ebenso ein Kampf darum, von einem Ort zum anderen zu gelangen und nach einer persönlichen Identität und nach Antworten auf existenzielle Fragen zu suchen.

Die Witiker Konzerte laden Sie herzlich ein!

Andrea Paglia
Künstlerische Leitung



Foto: zVg

Foto: Agustín Hernández

Witiker Tavolata «zäme ässe – wie dihei»

Anmeldung fürs Essen (bis Montagabend vor der Tavolata): per SMS/Tel. 079 344 33 98 (Beantworter).

Nächster Tavolata-Termine:
Mittwoch, 4. November 2020,
Mittwoch, 2. Dezember 2020,
12.00 Uhr,
Ref. Kirchgemeindehaus

Veronika Wirz
Präsidentin Frauenverein

Handarbeits-Nachmittag

Dienstag, 3. November 2020, 14.00 Uhr, HOCH3

Halten Sie gern alle Fäden in der Hand? Bei uns können Sie das regelmässig tun. Wir treffen uns jeden zweiten Dienstag zur gemeinsamen Handarbeit.

Informationen:
Nelly Schaufelberger,
Tel. 044 381 93 86

Senior_innen

Mittagstisch für Senior_innen

Donnerstag, 19. November 2020, 12.00 Uhr,
Ref. Kirchgemeindehaus

Sie sind herzlich eingeladen! Freiwillig Mitarbeitende kochen ein feines Essen, und Sie treffen dabei andere Senior_innen.

Für die Teilnahme am Mittagstisch ist eine Anmeldung bis Montag, 26. Oktober, 12.00 Uhr, erforderlich (Sekretariat).

Kosten: Fr. 15.–
Sekretariat, Tel. 044 381 00 60
E-Mail: sekretariat@ref-witikon.ch

Sonntagsmatinee

Am **Sonntag, 22. November, um 11 Uhr**, findet nach der Corona-Pause eine Orgelmatinee in der Neuen Kirche statt, und als Orgelgast wird Herr Marco Amherd, Kantor an der Johanneskirche, musizieren.

Das Konzert zum Ewigkeitssonntag beginnt mit der schlichten *Fantasie in c-Moll* von Johann Sebastian Bach. Das Anfangsmotiv klingt flehend und bittend und strahlt eine grosse Ruhe aus. Ein überaus berührendes Werk, dass auch sehr an die Vokalwerke Bachs erinnert.

Wolfgang Rihm gehört zu den bekanntesten zeitgenössischen Komponisten. Sein jungendliches Orgelschaffen ist bisher aber weit-

hin unentdeckt geblieben. Dabei erklärt er selbst: «Ich habe früher viel Orgelmusik komponiert, so um die Zeit 1966 bis 1970, sehr viel Orgelstücke, wenig Frommes, meist dröhnend Freies, kinderhaft pompig. Gespielt habe ich auch sehr gerne an Orgeln, natürlich nie nach Noten, sondern – wie es sich gehört – mit mir selbst, es war herrlich. Manchmal habe ich mich einschliessen lassen, es gab damals schon ein paar Leute, die mich gewähren liessen; ich ... schlug die halbe Nacht die Orgel – durchaus im Wortsinn.»

Auch Johannes Brahms ist vor allem als Klaviervirtuose und Orchesterkomponist bekannt. Sein *Präludium in g-Moll* weist



Foto: z/vg

jedoch viele Parallelen zu seinen Orchesterwerken auf. Der archaische Beginn klingt nach Programmmusik und erinnert an einen aufwühlenden Aufbruch. Die Fuge beruhigt das musika-

lische Geschehen und schliesst den Bogen.

Herzliche Einladung!

Eintritt frei, Kollekte

Andrea Paglia, Organistin

Sankt Martin

Martinsfest in Zeiten von Corona

Wir wollen auch in diesen Zeiten unter verantwortungsvollen Bedingungen das nun schon traditionelle Martinsfest zusammen mit der katholischen Kirche in Witikon feiern.

Der diesjährige Martinsanlass findet am **Samstag, 7. November 2020, ab 17.00 Uhr** statt. Anders als in anderen Jahren machen sich die Familien in Gruppen

zwischen 17.00 - 17.45 Uhr auf den Weg und starten somit gestaffelt. Der vorbereitete Postenlauf dauert ca. 90 Minuten: Er startet am Meerjungfrauenbrunnen (Wiesliacher/Trichtenhäusenfussweg) und endet bei der Neuen ref. Kirche Witikon, wo es Punsch/Glühwein und Marroni für auf den Heimweg gibt. Unterwegs können die

Kinder auch ein Martinssäcklein gewinnen.

Im Vorfeld zu diesem Anlass, der besonders Familien mit Vor- und Unterstufenkindern ansprechen soll, laden wir am **Mittwoch, 4. November 2020, von 14.00 - 16.00 Uhr**, Kinder bis zur 1. Klasse mit ihren Eltern zum Laternen basteln ins Kirchgemeindehaus ein. Die 2., 3. und

4. Klässler_innen sind herzlich am **Freitag, 6. November 2020, von 16.00 - 18.00 Uhr**, zum Laternen basteln ins Kirchgemeindehaus eingeladen.

Bitte melden Sie sich, bzw. Ihr Kind bis zum **2. November** an: vivien.siemes@ref-witikon.ch.

*Pfr. Christoph Ammann
und Vivien Siemes*

Weihnachtsmusical

Kostüme nähen für das Weihnachtsmusical 2020

Können Sie nähen und könnten Sie sich vorstellen, Ihr Talent für die Auffrischung unseres Weihnachtsspiel-Fundus einzusetzen?

Schon bricht der Herbst an und auch die Adventszeit naht wieder und eine Vielzahl von Kindern beginnt nun mit den Proben für unser diesjähriges Weihnachtsmusical «De neu Stärn». Neben schöner Musik, Theaterspiel und Gesang brauchen wir auch neue

Kostüme für dieses Projekt. **Dafür nähen wir an folgenden Dienstagen ab 19.30 Uhr gemeinsam im Kirchgemeindehaus: 17.11., 24.11. und 1.12.2020.**

Auch ist es natürlich möglich, Kostüme zu Hause zu nähen.

Bitte melden Sie sich doch im Falle Ihrer Unterstützung bei: Vivien Siemes, vivien.siemes@ref-witikon.ch oder unter 044 422 50 22.



Foto: Elisabeth Brühmann Sarlo

Gottesdienste

Freitag, 30. Oktober

17.45 Uhr, Neue Kirche
Jugendgottesdienst
Pfr. Christoph Ammann
Andrea Paglia, Klavier

Sonntag, 1. November

10.00 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst zum Reformationssonntag
Predigt von Felix Reich, Redaktionsleiter
reformiert.zuerich
Pfr. Christoph Ammann
Kammerorchester Witikon
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: Reformationskollekte

Sonntag, 8. November

10.00 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst zu Martini
Pfr. Erich Bosshard-Nepustil
Musik:
Filly Kitsaya, Djerba Mozebo
und Jean-Pierre Makanzu
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: Brot für alle
11.00 Uhr, Neue Kirche
Inputtheaterstück Ueli X Taner

Samstag, 14. November

10.30 Uhr, Ökumenisches
Alterswohnheim, Wiesliacher 30
Gottesdienst
Pfr. Erich Bosshard-Nepustil
Marianne Weber, Violine
Andrea Paglia, Klavier

Sonntag, 15. November

10.00 Uhr, Neue Kirche
Kunst-Gottesdienst
Pfr. Erich Bosshard-Nepustil
Mit Lisbeth Granacher
Musik: Stefanie Sembritzki
und Lottie Horsman, Gesang
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: Zwinglifonds
Anschließend:
Gespräch mit Lisbeth Granacher

Sonntag, 22. November

10.00 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
Pfr. Christoph Ammann
Marco Amherd, Orgel
Kollekte: Dargebotene Hand
11.00 Uhr, Neue Kirche
Sonntagsmatinee
Marco Amherd, Orgel

Veranstaltungen

Covid-19: Aktuelle Informationen bezüglich Durchführung der Anlässe finden Sie in unserer Online-Agenda: www.ref-witikon.ch

Gemälde-Ausstellung von Lisbeth Granacher
Bis 12. November, HOCH3

Freitag, 30. Oktober

17.45 Uhr, Neue Kirche/
Kirchgemeindehaus
Jugendgottesdienst/ Projektanlass 8. Klasse
Pfr. Christoph Ammann
Andrea Paglia, Klavier

Samstag, 31. Oktober

09.15 Uhr, Kirchgemeindehaus
Projektanlass 6. Klasse
Pfr. Christoph Ammann
15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Gaststube
Begegnung und Deutsch-
unterricht mit Asylsuchenden

Montag, 2. November

16.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Probe Weihnachtsmusical
(Auffangzeit ab 15.30 Uhr)

Dienstag, 3. November

14.00 Uhr, HOCH3
Evangelischer Frauenverein
Handarbeitsnachmittag

Mittwoch, 4. November

12.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Witiker Tavolata
«Zäme ässe – wie dihei»
Anmeldung: Tel. 079 344 33 98
14.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Laternen basteln
Kinder bis zur 1. Klasse mit
ihren Eltern
(Anmeldung bis 2. November)

19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
«grosse Gestalten – grosse Texte»: Ethik oder Religion?
Erwachsenenbildung mit
Erich Bosshard-Nepustil und
Alois Rust

Donnerstag, 5. November

09.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Ökumenischer Frauentreff
«Lesende Frauen – Frauen und Bücher»

Freitag, 6. November

16.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Laternen basteln
Kinder von der 2. bis 4. Klasse
(Anmeldung bis 2. November)

Samstag, 7. November

15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Gaststube
Begegnung und Deutsch-
unterricht mit Asylsuchenden
Ab 17.00 Uhr, Meerjungfrauen-
brunnen (Wiesliacher/
Trichtenhäusenfussweg)
Martinsfest mit Familien-Postenlauf
Pfr. Christoph Ammann und
Vivien Siemes

Montag, 9. November

16.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Probe Weihnachtsmusical
(Auffangzeit ab 15.30 Uhr)

Mittwoch, 11. November

09.15 Uhr, Bushaltestelle
Zentrum Witikon
Wanderung Ossingen – Kartause Ittingen (Warth)

Samstag, 14. November

15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Gaststube
Begegnung und Deutsch-
unterricht mit Asylsuchenden

Sonntag, 15. November

17.00 Uhr, Neue Kirche
Reihe Witiker Konzerte
David Feldman, Countertenor
Michael Tsalka, Klavier

Montag, 16. November

16.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Probe Weihnachtsmusical
(Auffangzeit ab 15.30 Uhr)

Dienstag, 17. November

14.00 Uhr, HOCH3
Evangelischer Frauenverein
Handarbeitsnachmittag
19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
**Nähen für das Weihnachts-
musical**

Donnerstag, 19. November

12.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Mittagstisch für Senior_innen
19.30 Uhr, Neue Kirche
Konzert für unsere Freiwilligen
Ensemble Tritonus

Ansprechpersonen

Sekretariat

Ursi Furger
Montag, Mittwoch und Donnerstag:
8.30 - 11.30 Uhr
Witikonstr. 286, Tel. 044 381 00 60
sekretariat@ref-witikon.ch

Kirchgemeinbeschreiber

Eugen Staub
Witikonstr. 286, Tel. 044 381 00 69
eugen.staub@ref-witikon.ch

Kirchenpflege

Hagen Worch, Präsident
Witikonstrasse 290
hagen.worch@ref-witikon.ch

Pfarramt

Pfr. Dr. Christoph Ammann
In der Looren 53, Tel. 044 381 29 90
christoph.ammann@ref-witikon.ch
Pfr. Erich Bosshard-Nepustil, Prof. Dr. theol.
Witikonstr. 356, Tel. 044 380 48 96
erich.bosshard-nepustil@ref-witikon.ch

Sozialdiakonie

Marco Looser
Erwachsenen- und Freiwilligenarbeit,
Projekt Begegnungsort HOCH3
Montag, Dienstag und Freitag
Witikonstr. 286, Tel. 044 381 85 56
marco.looser@ref-witikon.ch

Birgit Ott
Erwachsenen- und Senior_innen-Arbeit
Montag und Donnerstag
Witikonstr. 286, Tel. 044 381 85 56
birgit.ott@ref-witikon.ch

Vivien Siemes
Kinder-, Jugend-, Familienarbeit
Witikonstr. 286, Tel. 044 422 50 22
vivien.siemes@ref-witikon.ch

Sigristen

Emerson de Oliveira Steinmann
Witikonstr. 288, Tel. 044 381 00 70
emerson.deoliveira@ref-witikon.ch
Lisa Pereira Lüder, Tel. 079 247 35 28
lisa.pereira@ref-witikon.ch

Organistin

Andrea Paglia
Witikonstr. 286, Tel. 078 908 18 49
andrea.paglia@ref-witikon.ch

Kammerorchester Witikon

Martin Eich, Präsident
Binderstr. 46, 8702 Zollikon
Tel. 044 391 39 18
martin.eich@bluewin.ch
www.kammerorchester-witikon.ch

Evangelischer Frauenverein

Veronika Wirz, Präsidentin
Tel. 043 818 55 21

reformiert.witikon

Redaktion: Pfr. Erich Bosshard-Nepustil
erich.bosshard-nepustil@ref-witikon.ch
Layout: Christine Pfister
christine.pfister@ref-witikon.ch